

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 13 (1927)  
**Heft:** 49  
  
**Rubrik:** [Impressum]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

zeigte es sich, daß man mit seinen Ideen nicht durchweg einverstanden war, da sich in mehrklassigen und Gesamtschulen diese Neuerung kaum durchführen lasse. Der goldene Mittelweg, den jede Lehrkraft in ihren Schulverhältnissen suchen und finden muß, wird am ehesten Frucht bringen. In atemloser Spannung wurde der Vortrag von Herrn Dr. Ludwig Köhler, Universitätsprofessor in Zürich, „Erziehung zum Frieden“ angehört. Eine Diskussion über den gedankentiefen, zeitgemäßen Vortrag fand nicht statt und eine Skizzierung im Rahmen einer Berichterstattung ist kaum möglich. Die 14 Thesen des Referenten waren der Einladung zur Konferenz beigegeben. Alsdann beschloß die Konferenz, zugunsten der Wassergeschädigten in Graubünden, Tessin und Liechtenstein auf die Reisevergütung zu

verzichten, hiedurch konnte ein Betrag von 3000 Fr. abgeliefert werden.

Mit dem um 13 Uhr im Saalbau beginnenden Mittagessen war der zweite Teil der Konferenz eröffnet. Das Essen war gewürzt durch Toaste, prächtige Lieder des Lehrergesangsvereins und turnerische Produktionen und Reigen der Schulen von Aarau. Zum freien Besuch standen das Natur- und Heimatmuseum, das Gewerbemuseum, städt. Elektrizitäts- und Gaswerk und Elektrostahlguß der Firma Dehler & Cie. offen.

Möge die gut verlaufene 61. Kantonalkonferenz jeder Lehrkraft neue Begeisterung und frischen Mut zum beginnenden strengen Wintersemester verleihen.  
E. B.

## Bücherschau

### Weihnachtsbücher

**Es ist ein' Kof' entsprungen.** Des Bruders Egidius Büchlein vom Kindlein in der Krippe. 32 S. Text und 9 Tiefdruckbilder. — Verlag „Ars sacra“, Jos. Müller, München 23.

Ein allerliebste Weihnachtsbüchlein, das mittelalterliche Mystiker und Minnesänger zum Worte kommen läßt und dementsprechend auch illustriert und fein ausgestattet ist, ein selten schönes Geschenkbüchlein für zarte Frauenhände. J. I.

**Sanct Nikolaus und sein Knecht Ruprecht.** Ein Bilderbuch für brave Kinder von A. A. Zürcher, mit Bildern von M. Annen. — Verlag Kanisiuswerk Freiburg (Schweiz).

Wer den Kleinen eine Freude bereiten will, wird ihnen dieses in jeder Beziehung hübsche Bilderbuch schenken. Text und Bilder sind dem kindlichen Geiste durchaus angepaßt. J. I.

**Unser Weihnachtsbuch** für klein und groß, von Helene Pagés, mit Bildern von L. Gronau. — Verlag Herder, Freiburg i. Br.

Die Verfasserin hat mit Geschick und Sorgfalt eine prächtige Auswahl aus dem Reichtum der Weihnachtsliteratur (Poesie und Prosa) alter und neuer Zeit getroffen. Für die Jugend wie für das Volk ein wertvolles Weihnachtsbuch. J. I.

**„Als Jesus ein Kindlein war“.** 2. Auflage. Zwölf Originalbilder in Vierfarbendruck von A. Untersberger, München. Erläuterungen dazu von Josef Trachmüller, München. Format 28×24 cm. Preis geb. M. 5.—. Missionsverlag St. Ottilien, Oberbayern.

Ein wirklich hübsches Bilderbuch über das liebe Jesuskind. Wer den Kleinen eine edle Weihnachtsfreude bereiten will, versäume nicht, es anzuschaffen.  
J. I.

**Weihnachtsarbeiten** von Elsa Midlaß. — Verlag B. G. Teubner, Leipzig.

Elsa Midlaß ist Zeichenlehrerin und kennt sich in allen Handfertigungsarbeiten ganz vorzüglich aus. Vorliegendes Büchlein legt neue Beweise ihrer vielseitigen Kunst ab. Aus dem einfachsten Material weiß sie mit geringen Hilfsmitteln die schönsten Sachen herzustellen, oder vielmehr die Kinder dazu anzuleiten. Die 47 Abbildungen von verfertigten Arbeiten zeigen uns die Ergebnisse ihrer Schularbeit. Anschaulich gehaltene Erläuterungen ergänzen die Bilder. J. I.

### Pädagogik.

**Die Erziehung in der Familie**, von Ad. Ferrière, übersetzt von E. Kohler. Geh. 3 Fr., geb. 4 Fr. — 106 Seiten. — Verlag Orell Füssli, Zürich 1927.

Das ist ein Büchlein, das unserm Leserkreis nicht empfohlen werden kann; denn wenn jemand schreibt: „Die moderne Psychologie hat die Begriffe Sünde, Sünder, Sühne zum alten Eisen geworfen. Und sie tat gut daran“ (pag. 22) — dann steht dieser Verfasser auf total ungläubigem Standpunkt, er leugnet also das Christentum rundweg. Was im übrigen Richtiges über Erziehung darin steht, haben katholische Pädagogen schon längst uns gesagt. Wir brauchen also nicht zu diesem Werklein zu greifen. J. I.

Redaktionschluss: Samstag.

**Verantwortlicher Herausgeber:** Katholischer Lehrerverein der Schweiz, Präsident: W. Maurer, Kantonalschulinspektor, Geismattstr. 9, Luzern. Aktuar: W. Arnold, Seminarprofessor, Zug. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postfach VII 1268, Luzern. Postfach der Schriftleitung VII 1268.

**Krankentasse des katholischen Lehrervereins:** Präsident: Jakob Desch, Lehrer, Burged-Bonwil (St. Gallen W.) Kassier: A. Engeler, Lehrer, Krügerstr. 38, St. Gallen W. Postfach IX 521.

**Hilfstage des katholischen Lehrervereins:** Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Wesemlinstrasse 25. Postfach der Hilfstage K. L. B. K.: VII 2443, Luzern.